
Subject: Chinsterben durch Pollen ?

Posted by [Unicorn](#) on Sat, 10 Jun 2006 10:01:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Ich habe vor einiger Zeit eines meiner Chinies verloren, weil die Kleine falsch behandelt wurde bzw. es wurde Schnupfen diagnostiziert weil die Anzeichen die gleichen waren. Meine Avienne hatte von heute auf morgen plötzlich Atemprobleme und eine verstopfte Nase. Ich bin sofort zum Tierarzt gerannt, dort bekam sie ein Spritze Baytril und ich einen Vorrat und sollte ihr jeden Tag ihr Medikament geben. Leider hab ich die Süße am nächsten Tag tot vorgefunden :(Da ich schon verschnupfte oder auch ein sehr erkältetes Chin hatte kannte ich die Anzeichen und den Krankheitsverlauf und was mir keine Ruhe lies war, das ich es bei der Kleinen vorher nicht bemerkt habe. Aber es kam wirklich von heut auf morgen.

Jezt habe ich vor ein paar Tagen mit einer Freundin telefoniert, mit der ich schon lange keinen Kontakt mehr hatte und die auch viele Chinies hat. Sie hat mir erzählt das ihr vor einiger Zeit sehr viele ihrer Chinies weggestorben sind oder eingeschläfert werden mussten. Grund war der starke Pollenflug den wir hatten. Die Pollen hatten sich in die Näschen festgesetzt und mussten teilweise abgesaugt werden, aber bei einigen ging es nicht mehr. Nach längerer Unterhaltung und zurückrechnen fiel mir auf das das genau die Zeit war in der Avienne starb.

Habt ihr irgendwie Erfahrung damit ? Ich habe davon vorher leider nichts gelesen und wußte auch nicht das dies so gefährlich ist. Ich habe jetzt auch nicht übermäßig die Fenster aufgelassen oder so. Aber trotzdem ist es passiert. Im nachhinein mache ich mir unheimlich Vorwürfe. Meine Kleine bringt es nicht zurück aber vielleicht hätte ich ihr helfen können wenn dies nur wenigstens in Betracht gezogen worden wäre und nicht sofort bei verschnupften Näschen mit Baytril behandelt worden wäre :(

Traurige Grüße,
Tanja

Subject: Re: Chinsterben durch Pollen ?

Posted by [Terrinav](#) on Sat, 10 Jun 2006 13:01:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Tanja

erstmal herzlich Willkommen bei uns :)

Vorwürfe brauchst Du Dir nicht machen , du hast richtig gehandelt und einen TA aufgesucht , dem man auch keinen Vorwurf machen kann.

Mit Pollenflug bei Chins habe ich swelbe keine Erfahrung , kann mir aber vorstellen , das es auch bei den Chins das ein oder andere Chin gibt , das allergisch reagiert.

Wenn das Chin an Pollen gestorben ist , dann wohl eher an der allergischen Reaktion , nicht an einer "mit Pollen verstopften" Nase. Dazu müßte es die Pollen langen und in hoher Dosis eingeatmet haben.

Subject: Re: Chinsterben durch Pollen ?
Posted by [Gast](#) on Sun, 11 Jun 2006 01:21:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tanja,

auch ein herzliches Willkommen von mir! :)

Es tut mir sehr leid, was mit deinem Chin passiert ist! :(

Aber wie Sven schon schrieb, brauchst du dir in keinster Weise Vorwürfe zu machen. Du schreibst ja selbst, dass du so etwas noch nie gehört hast. Dein TA anscheinend auch nicht, sonst hätte er dein Chin anders behandelt. Ich denke die meisten von uns haben auch noch nichts über eine Pollenallergie bei Chins gehört oder gelesen.

Also mach dir keine Vorwürfe! :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Chinsterben durch Pollen ?
Posted by [Unicorn](#) on Sun, 11 Jun 2006 05:24:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Vielen Dank :) Das mit ner Allergie ist für mich auch ganz neu. Deswegen war ich ja auch so geschockt als ich es von meiner Freundin erfahren habe was es bei ihren Chinies war. Ich

werde auf jeden Fall in Zukunft noch besser aufpassen und mich mal schlau machen ob es überhaupt was gegen eine Allergie bei Chinies gibt bzw. ob man sowas auch vorher feststellen kann.

LG,
Tanja

Subject: Re: Chinsterben durch Pollen ?
Posted by [Danie](#) on Sun, 11 Jun 2006 15:08:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tanja,

das ist schon recht seltsam.

Wenn ich bedenke: ich habe gerade 40 Chinchillas, bei uns fliegen auch Pollen, das Zimmer ist den ganzen Tag mit Außenluft belüftet, aber ich habe derartige Probleme nicht. Ich kenne auch sonst niemanden, der solche Probleme bei seinen Tieren hat.

Ich denke, es wäre sehr wichtig, dass eine Obduktion der verstorbenen Chinchillas gemacht wird und Kulturen aus der Lunge und den Atemwegen angelegt werden.

Auch wenn eine allergische Reaktion in Frage käme, sollten ansteckende Keime ausgeschlossen werden, denke ich.
